AfA Visionstreffen 25.09.2025

Anwesende: Rolf, Dennis, Pia, Steve, Flo L., Julia S., Dani L., Julia H, Flo Z., Alena, Dani

Ko., Amelie Protokoll: Flo Z.

Leitfragen:

- Was ist deine Vision von Act for Animals? (Ideensammlung)
- Was soll Act for Animals beibehalten?
- Was würdest du gerne ändern?
- Was/Wovon würdest du gerne mehr machen?
- Was/Wovon würdest du gerne weniger machen?
- Austausch im Bezug auf Organisation, Aktivismus und andere Ideen, die dir auch noch wichtig sind.

Diskussion:

- Aktivismus in Vordergrund rücken (mehr und öfter sichtbaren Aktivismus, wie Straßenaktionen); z.B. zu monatliche Aktionen zurückkehren
- Nach Möglichkeit Recherche- und Organisationsarbeit reduzieren
- Recherchearbeit in kleinen, aktiven Gruppen organisieren
- Verein dezentraler gestalten (Persönliche Verantwortlichkeiten für Aktionen/Themen, um weniger im vollständigen Plenum planen/abstimmen zu müssen)
- Gegenstimme: Plenum ist wichtig um alle (auch niedrigschwelliger/flexibler) in Verein einzubeziehen
- Idee: Plenum offen angehen (alle bestimmen Tops, wechselnde Moderation) und als Startpunkt für Aktionsgruppen (während Plenum und darüber hinaus) nutzen
- Thema Massentierhaltung wieder in den Vordergrund rücken
- Weniger Perfektionismus riskieren/pragmatischer Vorgehen, um effizienter zu sein
- WELTbewusst Themen auslagern
- Nachhaltiger agieren; z.B E-Auto leihen, statt Verbrenner zu nutzen

-> Vision: Mehr "sichtbaren" Aktivismus

Aktionsformen:

- Pelzbeamer-Aktion (passend zur Saison). Thema Pelz an Konsumenten*innen richten (statt Läden; statt Ladenrecherche)
- Aktionen im Umfeld Tübingens (außerhalb der Wohlfühl-Bubble)
- Konfrontiefere Aktionsformen wählen z.B. Fernseher-Aktion
- Fokus auf Massentierhaltung / Basics (auch in Tübinger-Bubble relevant!); diese Menschengruppen mit passenden Kampagnen ansprechen
- this will make you cry Aktion oder aktiv flyern (mehr auf Leute zu gehen, nicht Leute zu uns kommen lassen)
- Wheaty Aktion (lockt Leute sehr gut an)
- Portfolio unserer Aktionen dokumentieren. Was ist zu beachten? Welche Erfahrungen haben wir gemacht? Standorte, Stückzahlen, etc.? -> einfachere Planung für alle in Zukunft
- Briefings beibehalten, Professionalität hoch halten, Guten Ruf wahren

-> Vision: Effizienz steigern

zu Effizienz in Plenen:

- Fokus auf Aktivismus/Aktionen
- Mails, WELTbewusst weniger priorisieren
- oder WELTbewusst auf Zeiten auslagern in denen parallel gearbeitet werden kann (oder im Arbeitsforum)
- AKs und Arbeitsgruppen mehr Verantwortung übertragen, sodass diese nach eigenem Ermessen (und idealerweise weniger; wirklich nur nach Bedarf) ihre Update vortragen und Input anfragen
- Offenes Dokument zu Planung des Plenums & wechselnde Moderation (um Wissen und "Macht" zu verteilen)
- Plenen auch kürzer (oder länger) halten, je nach Bedarf
- Schneller zu Abstimmungen kommen (Diskussionen abkürzen)
- -> Wunsch nach mehr Flexibilität und Pragmatismus, sowie mehr Bedarfsausrichtung des Plenum
- -> Umsetzung direkt; Reflektion in 2-3 Monaten (als Teil des Plenums)